



ROMPOX® - EASY

Der einfachste Pflasterfugenmörtel

1-Komponenten-Polybutadien-System

ROMPOX® - EASY ist ein verarbeitungsfertiger 1-Komponenten-Pflasterfugenmörtel, der nach Kontakt mit Luft bzw. Sauerstoff aushärtet. Dank seiner einfachen Anwendung ist ROMPOX® - EASY auch für Do-it-yourselfer geeignet und lässt sich unkompliziert auf allen Flächen mit wasser-durchlässiger Bettung rund ums Haus verarbeiten. ROMPOX® - EASY ist seit Jahrzehnten die solide Lösung für die Verlegung von Pflastersteinen und Natursteinbelägen.

Eigenschaften

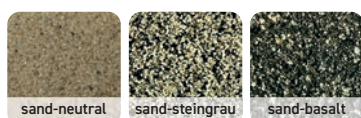
- Einfache Verarbeitung
- Für Do-it-yourselfer
- Kein Unkrautdurchwuchs
- Stark wasserdurchlässig
- Frost-/Tausalzbeständig
- Hochdruckreinigerbeständig
- Bei Nieselregen verarbeitbar
- Trittsicher
- Verarbeitungsfertig

Einsatzbereiche

- Für Fugenbreiten ab 5 mm
- Fugenbreiten ab 3 mm mit höherem Aufwand möglich
- Rund ums Haus
- Flächen mit Verkehrsbelastung bis 3,5 t
- Nahezu alle beschichteten und empfindlichen Steine
- Pflaster- und Natursteinflächen

Technische Daten

Druckfestigkeit:	7,1 N/mm ²
Biegezugfestigkeit:	3,4 N/mm ²
Festmörtelrohichte:	1,54 kg/dm ³
Wasserdurchlässigkeit:	7,5 × 10 ⁻⁴ m/s ca. 2,3 l/min/m ²
Lagerfähigkeit:	min. 24 Monate
Lagerung:	vor direkter Sonneneinstrahlung schützen, frostunempfindlich



ROMEX®

BAUSTELLENANFORDERUNGEN

Planen: Der Untergrund sollte entsprechend der zu erwartenden Verkehrsbelastung aufgebaut werden. Die Vorschriften und Merkblätter für die Herstellung von Pflasterflächen sind zu beachten. Spätere Belastungen dürfen keine Setzungen der Fläche oder lockere Steine zur Folge haben. Das Fugenmaterial kann keine Setzungen aufnehmen. Nicht in „Dauernassbereichen“ einsetzen (z. B. Schwimmbäder, Brunnen, Teiche, Ablaufrinnen, etc.). Nur bei wasserdurchlässigem Oberbau (Bettung und Tragschicht) oder einem Gefälle von mindestens 2 % verwenden. Ideal ist die Verwendung der ROMEX® Trass-Bettungsprodukte sowie der ROMEX® SYSTEM-GARANTIE (RSG). Für eine optimale Verarbeitung empfiehlt sich die Verwendung der ROMEX® Verarbeitungswerkzeuge.

Vorbereiten: Fugen auf mindestens 30 mm Tiefe reinigen (bei Verkehrsbelastung $\frac{2}{3}$ der Steinhöhe, Mindestfugenbreite 5 mm). Dünne Platten unter 30 mm Stärke müssen in gebundener, wasserdurchlässiger Bauweise verlegt und die Fugen vollständig verfügt werden. Die zu verfügende Fläche ist vor der Verfügung grundsätzlich von Verschmutzungen jeglicher Art zu befreien. Angrenzende, nicht zu verfügende Flächen werden abgeklebt.



VERARBEITUNG

Vornässen: Fläche intensiv vornässen und ständig feucht halten. Stehendes Wasser in den Fugen ist zu vermeiden. Saugfähige Flächen sowie höhere Untergrundtemperaturen erfordern ein intensiveres Vornässen.

Verarbeiten: Deckel des Eimers öffnen, Vakuumbbeutel entnehmen, aufschneiden und den Pflasterfugenmörtel sofort portionsweise auf die gut vorge-nässte Fläche schütten. Im Anschluss den Pflasterfugenmörtel mit einem Besen oder Gummischieber intensiv in die Fugen einarbeiten, um sicherzustellen, dass die Fugen vollständig gefüllt und verdichtet sind. Um die Fugenfestigkeiten zu verbessern, kann der frisch eingebrachte Pflasterfugenmörtel mit einem feinen Wassersprühstrahl nachverdichtet werden. Nachgesackte Fugen werden erneut aufgefüllt. Stehendes Wasser in der frischen Verfügung ist zu vermeiden.

Praxistipp: Werkzeuge und Arbeitsschuhe sollten während der Verfügung regelmäßig mit einem Wasserstrahl gereinigt werden, um Verschmutzungen durch Bindemittel und Fußabdrücke auf der Steinoberfläche zu vermeiden.

Endreinigen: Nach ca. 10–15 Minuten die Steinoberfläche erst vorsichtig mit einem groben Straßenbesen abkehren und im Anschluss mit einem feinen Haarbesen endreinigen, bis sie von allen Mörtelresten befreit ist. Fasen bei Platten und Klinkerbelägen müssen freigelegt werden, da keine ausreichende Haftung gewährleistet ist. Abgekehrt wird diagonal zur Fuge. Abgekehrtes Material wird nicht mehr verwendet. Restanhaftungen auf der Steinoberfläche lassen sich noch nach 24 Stunden mit einem groben Straßenbesen entfernen.

Regenschutz: Bei Nieselregen ist kein Regenschutz notwendig. Bei Dauer- oder Starkregen ist die frisch verfügte Fläche ca. 24 Stunden vor Regen zu schützen. Der Regenschutz (Baufolie/Abdeckplane) kann direkt auf die Fläche gelegt werden.

Verarbeitungsdaten:

Verarbeitungszeit bei 20 °C: ca. 25 Min.
Verarbeitungstemperatur: 5–30 °C
Niedrige Temp. » langsame Aushärtung
Hohe Temp. » schnelle Aushärtung
Freigabe der Fläche bei 20 °C: begehbar nach 24 Stunden,
voll belastbar nach 6 Tagen

Verbrauch in kg pro 1 m²: (Berechnungsgrundlage: Fugentiefe 30 mm)

Fugenbreite	Steingröße in cm	80 × 40	60 × 60	40 × 40	32 × 24	24 × 16	9 × 11
	5 mm (min.)	0,9 kg	0,8 kg	1,2 kg	1,7 kg	2,4 kg	4,4 kg
	10 mm	1,7 kg	1,5 kg	2,3 kg	3,2 kg	4,5 kg	7,9 kg
Für Polygonale Platten empfehlen wir ROMPOX® - D1							

WICHTIGE HINWEISE

Wetter: Ungünstige Witterungsbedingungen können das Ergebnis Ihrer Verarbeitung negativ beeinflussen. Wir empfehlen dringend Produktetiketten, Verarbeitungsanweisungen und klimatischen Einschränkungen vor Projektbeginn zu lesen und prüfen. Sehr heißes, kaltes oder nasses Wetter erfordern Planung sowie ggf. zusätzliche Ausrüstung und Maßnahmen. Die Verarbeitung bei kalten und/oder feuchten Bedingungen, mit niedrigen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit, verlängert die Aushärtungszeit. Erwärmen Sie ggf. die Oberfläche über Nacht oder direkt vor der Verfügung. Schützen Sie die Fläche mit einer geeigneten Abdeckung und Heizlösung für mindestens 24 Stunden nach der Verfügung.

Kunstharzfilm: Während der ersten Zeit kann ein hauchdünner Kunstharzfilm auf der Steinoberfläche verbleiben, der die Farbgebung des Steines intensiviert und vor Verschmutzungen schützt. Dieser Film verschwindet jedoch bei freier Bewitterung der Fläche und durch Abrieb im Laufe der Zeit. Ein Kunstharzfilm stellt grundsätzlich keinen Ausführungsmangel dar und beeinträchtigt die Funktionalität der Fläche nicht. Im Zweifelsfall empfehlen wir eine Musterfläche anzulegen.

Produktspezifische Hinweise: ROMPOX® - EASY hat einen Eigengeruch. Dieser verschwindet nach abgeschlossener Aushärtungsphase im Laufe der Zeit. Daher empfehlen wir, das Produkt ausschließlich im gut belüfteten Außenbereich zu verwenden. ROMPOX® - EASY sollte für ein optimales Ergebnis erst ab einer Fugenbreite von 5 mm eingesetzt werden. Die Verfügung von schmalen Fugen ab 3 mm Fugenbreite ist nur mit erhöhtem Aufwand möglich. Alternative empfehlen wir FUGENSAND NP, ECOFINE, DRÄN oder D1 zu verwenden.

Arbeitsschutz: Bei der Arbeit wird die Verwendung von undurchlässigen und beständigen Schutzhandschuhen sowie Arbeitsschutzkleidung empfohlen.

Reinigung und Wartung: Arbeitsgeräte können unmittelbar nach der Verfügung mit Wasser gereinigt werden. Wasserspeicherndes Moos, Laub und Unkraut regelmäßig von der Fugenoberfläche entfernen. 1–2-mal jährlich Fugen reinigen, um eine dauerhaft gute Wasserdurchlässigkeit sicherzustellen.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Erklärungen: Wasserdurchlässigkeit im Sinne von „Merkblatt für versickerungsfähige Verkehrsflächen“ (MVV) Ausgabe 2013 bei einem Fugenanteil von 10 %. Nutzungsabgrenzung, Nutzungskategorie und Belastungsklassen geben die Belastbarkeiten bei normgerecht hergestelltem Unter- und Oberbau nach deutschen Standards gemäß RStO 12, ZTV-Wegebau, DIN 18318 an. Rohstoffbedingt kann die Fuge leicht absanden. Alle Füllstoffe sind Naturprodukte, bei denen natürliche Farbabweichungen auftreten können.

Rechtstext: Die in diesem Prospekt gedruckten Informationen basieren auf Erfahrungswerten und dem derzeitigen Stand der Wissenschaft und Praxis, sind jedoch unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Alle bisherigen Informationen werden mit dem Erscheinen dieses Prospektes ungültig. Abbildungen ähnlich. Stand: Januar 2024. Änderungen vorbehalten.